



KONZERNHALBJAHRESBERICHT

zum 30. Juni 2023

*“The future is already here
It’s just not very evenly distributed.”
William Gibson*

INHALTSVERZEICHNIS

1. GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS	3
2. HALBJAHRES-KONZERNABSCHLUSS	4
3. VERKÜRZTER KONZERNANHANG	9
4. ZWISCHENLAGEBERICHT	17
5. PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT	22
6. ORGANE DER GESELLSCHAFT	23

1. Gegenstand des Unternehmens

NAGA ist ein deutsches, im Freiverkehr im Segment „Basic Board“ der Frankfurter Börse notiertes Fintech-Unternehmen mit Sitz in Hamburg. Das Kerngeschäft des Konzerns ist das Online Brokerage. Hier bietet NAGA neben dem klassischen Handel auch die eigene social Trading Plattform „Naga Trader“ an. Durch die Beteiligungen an den Tochtergesellschaften ergeben sich auf Ebene des Konzerns weitere Geschäftsmodelle, welche auf der Entwicklung innovativer Finanztechnologie („Fintech“) und Blockchain Technologie basieren.

Die übergeordnete Branche der Geschäftstätigkeit ist dabei der Finanzsektor. NAGA steht in unmittelbarem B2C Kontakt. Die Abwicklung des Brokerage erfolgt durch die Tochtergesellschaften NAGA Markets Ltd., Zypern, NAGA Global LLC, St. Vincent & Grenadien und NAGA Capital Ltd., Seychellen, die als reine Online-Broker Handelsplattformen für CFDs, Forex, Rohstoffe, ETFs und Aktienindizes zur Verfügung stellen.

Ein weiterer Fokus des Konzerns liegt auf der Entwicklung innovativer Finanztechnologie für den einfachen Zugang zu Finanzmärkten sowie dem Handeln von Kryptowährungen.

2. Halbjahres-Konzernabschluss zum 30. Juni 2023

	30.6.2023	31.12.2022
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Aktiva		
Vermögenswerte		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	112.103	114.212
Sachanlagen	548	564
Nutzungsrechte	275	40
Finanzanlagen und andere Vermögenswerte	54	180
Summe langfristige Vermögenswerte	<u>112.980</u>	<u>114.997</u>
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	427	184
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	15.726	14.579
Forderungen aus Derivaten	18.421	14.057
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.604	3.087
Summe kurzfristige Vermögenswerte	<u>38.179</u>	<u>31.906</u>
Summe Vermögenswerte	<u>151.159</u>	<u>146.903</u>

	30.6.2023	31.12.2022
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
P a s s i v a		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	54.048	54.048
Kapitalrücklage	151.989	151.943
Bilanzergebnis	-80.590	-78.910
Währungsumrechnung	-6	5
Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital	125.442	127.086
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-1.042	-1.024
Summe Eigenkapital	124.400	126.063
Langfristige Schulden		
Latente Steuerschulden	0	14
Summe langfristige Schulden	0	14
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.044	3.241
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	23.280	15.079
Leasingverbindlichkeiten	258	40
Verbindlichkeiten aus Derivaten	199	390
Sonstige Rückstellungen	979	2.076
Summe kurzfristige Schulden	26.759	20.825
Summe Schulden	26.759	20.839
Summe Eigenkapital und Schulden	151.159	146.903

**Konzerngesamtergebnisrechnung
der The Naga Group AG, Hamburg,
vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2023**

	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
	TEUR	TEUR
Handelserlöse	25.260	35.018
Umsatzerlöse	25.260	35.018
Aktivierete Programmierleistungen	1.313	3.913
Gesamtleistung	26.572	38.932
Direkte Aufwendungen der Handelserlöse	11.042	3.607
Handelskosten	18	333
Bruttoertrag	15.512	34.992
Sonstige betriebliche Erträge	588	36
Entwicklungsaufwand	1.423	4.456
Personalaufwand	3.518	5.536
Marketing- und Werbeaufwendungen	3.010	20.523
Abwertung von kurzfristigen Vermögenswerten	75	1.951
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.940	5.303
Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	3.134	-2.742
Abschreibungen	4.346	3.897
Abwertung von langfristigen Krypto-Vermögenswerten	0	11.995
Operatives Ergebnis (EBIT)	-1.213	-18.634
Finanzerträge	22	10
Finanzaufwendungen	521	512
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-1.712	-19.137
Ertragsteuern (Aufwand (+) / Ertrag (-))	-14	-82
Periodenergebnis	-1.698	-19.055
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	-11	0
Gesamtergebnis	-1.709	-19.055
Vom Periodenergebnis entfallen auf		
Aktionäre des Mutterunternehmens	-1.680	-19.063
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-18	8
Vom Gesamtergebnis entfallen auf		
Aktionäre des Mutterunternehmens	1.691	-19.063
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-18	8
Ergebnis je Aktie in EUR		
Unverwässert	-0,03	-0,35
Verwässert	-0,03	-0,35

**Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
der The Naga Group AG
vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2023**

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- ergebnis TEUR	Währungs- umrechnungs- rücklage TEUR	Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital TEUR	Anteile nicht beherrschende Gesellschafter TEUR	Eigene Anteile	Summe TEUR
Stand 31.12.2021	54.048	151.943	-41.877	-7	164.106	-1.007	0	163.099
Periodenergebnis/Gesamtergebnis der Periode 01.01.2022 - 31.12.2022			-37.033	13	-37.020	-16		0
Stand 31.12.2022	54.048	151.943	-78.910	6	127.086	-1.023	0	126.063
Ausgabe Wandelschuldverschreibungen		46			46			46
Periodenergebnis/Gesamtergebnis der Periode 01.01.2023 - 30.06.2023			-1.680	-11	-1.690	-18		-1.709
Stand 30.06.2023	54.048	151.989	-80.590	-5	125.442	-1.041	0	124.400

Konzernkapitalflussrechnung
der The Naga Group AG
vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2023

	1.1. - 30.06.2023	1.1. - 30.06.2022
	TEUR	TEUR
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Ertragsteuern	-1.712	-19.137
Abschreibungen und Wertminderungen von Anlagevermögen	4.346	3.897
Finanzerträge und Finanzaufwendungen	499	502
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	75	13.947
erhaltene Zinsen	8	0
	3.216	-791
Cashflow vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens		
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.097	803
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-318	-68
Zunahme (-) / Abnahme (+) anderer Aktiva	-5.513	-8.335
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-886	-6.640
Operativer Cashflow	-4.597	-15.031
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-2.076	-13.898
Auszahlungen für Investitionen in Geldmarktfonds	0	26.061
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	126	-181
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-68	-167
Investiver Cashflow	-2.018	11.816
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-94	-20
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Darlehen/Wandelschuldverschreibung	7.404	0
gezahlte Zinsen	-176	-6
Finanzierender Cashflow	7.134	-26
Nettozunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	519	-3.241
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	3.087	8.583
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	3.604	5.342

3. Verkürzter Konzernanhang zum 30. Juni 2023

4.1 Angaben zum Unternehmen

Der vorliegende nicht geprüfte Halbjahreskonzernabschluss ist der konsolidierte Abschluss der The Naga Group AG („Naga AG“) und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen „Konzern“ oder „NAGA“). Die Naga AG hat ihren Sitz in Hamburg, Hohe Bleichen 12, Deutschland (Amtsgericht Hamburg, HRB 136811). Die Aktien der Naga AG sind zum 30. Juni 2023 an der Frankfurter Börse im Freiverkehr im Segment „Basic Board“ notiert.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns umfasst Brokerage mit Differenzkontrakten (Contracts for Difference, „CFD“) und Aktien, Entwicklung von Technologien für den Finanzsektor sowie Nutzung von Blockchain Technologie.

Mit Wirkung zum 1. Juni 2023 ist Herr Bilski aus dem Vorstand der Naga AG ausgeschieden. Er ist aber weiterhin in leitender Position für den Konzern tätig.

4.2 Grundlagen der Aufstellung

Der Konzernzwischenabschluss steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind. Der Konzernzwischenabschluss entspricht insbesondere den Richtlinien über die Zwischenberichterstattung in IAS 34 und erfüllt den DRS 16.

Die Anforderungen der angewandten Standards wurden erfüllt, so dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird. Der Konzernzwischenabschluss der NAGA wurde unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Konzernzwischenabschluss wird in EUR, der funktionalen Währung des Konzerns, aufgestellt. Soweit nichts anderes angegeben wird, werden die Finanzinformationen auf den nächsten Tausender (TEUR) gerundet dargestellt, weshalb sich Rundungsdifferenzen ergeben können.

4.3 Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis hat sich im ersten Halbjahr 2023 gegenüber dem Geschäftsjahr 2022 nicht verändert.

Übersicht des Konsolidierungskreises der NAGA zum 30. Juni 2023

Gesellschaft	Hauptgeschäftstätigkeit	Anteilsbesitz	
		30.06.2023	31.12.2022
The Naga Group AG, Hamburg (Muttergesellschaft)	Halten von Beteiligungen	-	-
NAGA Markets Ltd., Limassol, Zypern	Wertpapierhandel	100%	100%
Naga Technology GmbH, Hamburg	Softwareentwicklung	100%	100%
Naga Virtual GmbH, Hamburg	Softwareentwicklung	100%	100%
Hanseatic Brokerhouse Securities AG (HBS), Hamburg	Halten von Beteiligungen	72,16%	72,16%
Naga Global Ltd., Sankt Vincent & Grenadien	Wertpapierhandel	100%	100%
NAGA GLOBAL (CY) LTD., Limassol, Zypern	Interne Dienstleistungen	100%	100%
NAGA Global West Africa LTD., Lagos, Nigeria	Vertriebsgesellschaft	99%	99%
NAGA FINTECH CO., LTD., Bangkok, Thailand	Vertriebsgesellschaft	100%	100%
Naga Pay GmbH, Hamburg	Mobile Bank	100%	100%
NAGA Markets Australia PTY Ltd, Eastwood, Australien	Vertriebsgesellschaft	100%	100%
NAGA Pay UK LTD., London, Großbritannien	Vertriebsgesellschaft	100%	100%
Naga Pay UK (CY) LTD, Limassol, Zypern	Interne Dienstleistungen	100%	100%
NAGA XLTD., Limassol, Zypern	Softwareentwicklung	100%	100%
NAGA X Europe OÜ, Tallin, Estland	Handel mit Kryptowährung	100%	100%
NAGA Capital Ltd., Mahe, Seychellen	Wertpapierhandel	100%	100%

Abgesehen von der NAGA Pay UK LTD., der NAGA Markets Australia PTY Ltd. und der NAGA FINTECH Co., LTD. ist die funktionale Währung der Tochterunternehmen EUR. Die funktionale Währung der NAGA Pay UK LTD. ist GBP, von NAGA Markets Australia PTX Ltd. AUD und von der NAGA FINTECH Co., LTD THB. Aufgrund der untergeordneten Bedeutung der drei Gesellschaften erfolgen keine weiteren Angaben zu den Währungen.

Der Anteilsbesitz stimmt mit der Stimmrechtsquote überein.

4.5 Schätzungen und Annahmen sowie Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Vorstand verwendet bei der Aufstellung eines Konzernzwischenabschlusses nach IFRS Annahmen und Schätzungen. Diese Annahmen und Schätzungen erfolgen nach bestem Kenntnisstand, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können von diesen Schätzungen und Annahmen abweichen.

Die in diesem Konzernzwischenabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen weitgehend denen des letzten Konzernjahresabschlusses. Eine detaillierte Beschreibung der Rechnungslegungsgrundsätze ist im Konzernanhang enthalten.

a) Wertminderungen

Zu jedem Stichtag werden Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte dahingehend überprüft, ob Anhaltspunkte für eine eingetretene Wertminderung vorliegen.

Bei immateriellen Vermögenswerten mit unbestimmter Nutzungsdauer oder noch nicht genutzten immateriellen Vermögenswerten wird ein Wertminderungstest mindestens jährlich und zusätzlich bei Anhaltspunkten einer Wertminderung („triggering Event“) durchgeführt. Solche Anhaltspunkte lagen im ersten Halbjahr 2023 jedoch nicht vor.

b) Ertragsteuern

Um die Ertragsteuerschulden zu ermitteln, sind wesentliche Annahmen und Schätzungen notwendig, da bei einer Anzahl von Transaktionen und Berechnungen die endgültige Ertragsteuerbelastung ungewiss ist. Sofern die endgültige Steuerbelastung von den erfassten Schulden abweicht, beeinflussen diese Differenzen die laufenden und latenten Ertragsteuern. Der Konzern bedient sich zur Ermittlung seiner Ertragsteuerbelastung externer Dienstleister.

c) Beziehungen zu nahestehenden Personen

Im ersten Halbjahr 2023 wurden vom Konzern keine Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen eingegangen, die in Art und Umfang über die zum 31. Dezember 2022 bestehenden (s. hierzu Abschnitt 12. des Konzernanhangs zum 31. Dezember 2022) hinausgehen.

d) Sonstige Schätzungsunsicherheiten

Darüber hinaus beziehen sich wesentliche Annahmen und Schätzungen auf die konzerneinheitliche Festlegung von Nutzungsdauern, die Aktivierung von Kundenerlangungskosten, die Zuordnung von Krypto-Vermögenswerten sowie auf die Bestimmung der erzielbaren Beträge zur Prüfung von Wertminderungen. Neue Informationen werden berücksichtigt, sobald diese vorliegen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses wird nicht davon ausgegangen, dass sich wesentliche Änderungen gegenüber den Annahmen und Schätzungen ergeben haben.

e) Finanzinstrumente

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden angesetzt, wenn für den Konzern ein vertragliches Recht besteht, Zahlungsmittel oder andere finanzielle Vermögenswerte von

einer anderen Partei zu erhalten, bzw. eine vertragliche Verpflichtung besteht, finanzielle Vermögenswerte an eine andere Partei zu übertragen. Finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Schulden werden ab dem Zeitpunkt angesetzt, an dem der Konzern Vertragspartei des Finanzinstruments wird. Die Bilanzierung von finanziellen Vermögenswerten, die marktüblich erworben bzw. veräußert werden, erfolgt grundsätzlich am Handelstag.

Hinsichtlich der Finanzinstrumente und dem Finanzrisikomanagement ergeben sich zum vorangegangenen Konzernabschluss, die dort unter Punkt 9 erläutert wurden, keine Unterschiede.

4.6 Erläuterungen zu einzelnen Posten der Konzernzwischenbilanz

a) Immaterielle Vermögenswerte

Entgeltlich erworbene Software, Lizenzen und gewerbliche Schutzrechte werden zu Anschaffungskosten bilanziert und linear über die erwarteten Nutzungsdauern von drei bis fünf Jahren abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer für immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter Nutzungsdauer wird mindestens zum Ende eines jeden Geschäftsjahres überprüft. Diese Vermögenswerte werden auf ihre Werthaltigkeit hin überprüft, sofern Indikatoren auf eine Wertminderung hinweisen. Bis zum Ende des ersten Halbjahres 2022 hat NAGA im wesentlichen Ausmaß NAGA Coin (NGC) erworben, die als immaterielle Vermögenswerte bilanziert werden, wenn die NGC mit Investitionsabsicht erworben worden sind. Sie unterliegen keiner planmäßigen Abschreibung.

Entwicklungskosten wurden in der ersten Jahreshälfte 2023 in Höhe von TEUR 1.313 (Vj. TEUR 3.913) aktiviert und in der Gesamtergebnisrechnung als aktivierte Programmierleistungen sowie in der Kapitalflussrechnung als Auszahlung für Investitionen in das immaterielle Vermögen ausgewiesen.

Die Klassifizierung, ob eine Ausgabe kapitalisiert oder aufwandswirksam erfasst wird, trifft der Vorstand auf Basis vorgelegter Tätigkeitsnachweise. Aufgrund der anwendernahen Entwicklung von Softwareapplikationen wurden im ersten Halbjahr 2023 Aufwendungen für Programmierleistungen, Wartungsarbeiten und Bugfixing in der Gesamtergebnisrechnung in Höhe von TEUR 1.423 (Vj. TEUR 4.456) aufwandswirksam erfasst.

Darüber hinaus wurden im ersten Halbjahr 2023 Aufwendungen zur Erlangung neuer Kunden in Höhe von TEUR 871 (Vj. angepasst TEUR 1.429) aktiviert.

Im ersten Halbjahr 2023 wurden Abwertungen auf die mit Investitionsabsicht gehaltenen NGC in Höhe von TEUR 0 (Vj. TEUR 11.995) erfasst. Der Buchwert dieser NGC beträgt zum 30. Juni 2023 TEUR 0 (Vj. TEUR 3.329).

Der Firmenwert der zahlungsmittelgenerierenden Einheit („ZGE“) Brokerage unterliegt einem jährlichen Impairment Test, anhand dessen die Werthaltigkeit des Firmenwerts im Rahmen der Erstellung des Konzernabschlusses des vorangegangenen Geschäftsjahrs überprüft und bestätigt wurde. Als Grundlage diente der dreijährige Businessplan des Konzerns. Die Methode und Annahmen werden im Konzernanhang 2022 unter Textziffer 4. a) erläutert. Es liegen keine Hinweise vor, die auf eine zwischenzeitliche Wertminderung des Firmenwerts hindeuten.

b) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit dem Nennbetrag angesetzt und betragen zum 30. Juni 2023 TEUR 427 (Vj. TEUR 184).

c) Sonstige kurzfristige Vermögenswerte

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 15.726 (Vj. TEUR 14.579) setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Krypto-Vermögenswerte	501	2.320	-1.819
Forderungen gegen Kunden	11.804	8.045	3.759
Abgegrenzte Aufwendungen	219	359	-140
Überzahlung	1.138	1.138	0
Umsatzsteuerforderung	633	940	-307
Merchandise	315	319	-4
Guthaben bei PayPal, Kraken Konto und Kreditkarte	313	54	259
Kurzfristige Darlehen	14	20	-6
Deposit	34	0	34
Sonstiges	755	1.384	-629
Summe	15.726	14.579	1.147

d) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente bestehen ausschließlich aus kurzfristig kündbaren Bankguthaben in Höhe von TEUR 3.604 (Vj. TEUR 3.087).

Die in der Kapitalflussrechnung erhaltenen Beträge der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stimmen mit dem entsprechenden Posten in der Bilanz überein. In Höhe von TEUR 1.474 (Vj TEUR 2.168) liegen Gelder bei Liquidity Providern.

e) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen TEUR 2.044 (Vj. TEUR 3.241) und haben eine Laufzeit von höchstens einem Jahr.

f) Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten betragen TEUR 23.280 (Vj. TEUR 15.079) und beinhalten im Wesentlichen Kundengelder, Verbindlichkeiten aus Wandelschuldverschreibungen, Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer sowie Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt.

Die Zunahme ist insbesondere auf die Aufnahme einer Wandelschuldverschreibung am 28. April 2023 in Höhe von TUSD 8.200 zurückzuführen. Die Wandelschuldverschreibung hat eine Laufzeit bis zum 30. Oktober 2023 und wird mit 11 % p.a. verzinst. Im Zusammenhang mit der Aufnahme wurde das Wandlungsrecht mit TEUR 46 bewertet und unmittelbar der Kapitalrücklage zugeführt.

g) Eigenkapital/Dividenden

Zum 30. Juni 2023 beträgt das gezeichnete Kapital („Grundkapital“) EUR 54.047.924 (Vj. EUR 54.047.924) und ist eingeteilt in 54.047.927 (Vj. 54.047.924) auf dem Namen lautende nennwertlose Stückaktien. Es bestehen keine besonderen Vorzugsrechte für bestimmte Aktien.

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 16. Dezember 2022 ermächtigt, das Grundkapital der Naga AG in der Zeit bis zum 15. Dezember 2027 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 27.023.962,00 durch Ausgabe von bis zu 27.023.962 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2022).

Zum 30. Juni 2023 hat die Naga AG das genehmigte Kapital nicht in Anspruch genommen.

Bedingtes Kapital

Das Grundkapital der Naga AG ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 24. Mai 2017 um bis zu EUR 8.634.164,00 zur Durchführung von Wandel- und / oder Optionsschuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom gleichen Tag ausgegeben werden, durch Ausgabe von bis zu 8.634.164 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2017 II).

Zum 30. Juni 2023 hat die Naga AG das bedingte Kapital in Höhe von EUR 3.569.781,00 in Anspruch genommen.

Das Grundkapital der Naga AG ist ferner durch Beschluss der Hauptversammlung vom 11. Oktober 2021 um bis zu EUR 12.390.817,00 zur Durchführung von Wandel- und / oder Optionsschuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom gleichen Tag ausgegeben werden, durch Ausgabe von bis zu 12.390.817 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2021).

Zum 30. Juni 2023 hat die Naga AG das bedingte Kapital 2021 nicht in Anspruch genommen.

Eigene Aktien

Zum 30. Juni 2023 weist der Konzern keine eigenen Aktien aus.

Dividenden

Für das Geschäftsjahr 2023 wird voraussichtlich keine Dividendenzahlung an die Aktionäre beschlossen oder geleistet.

h) Leasing

Der Konzern macht von der Erleichterung Gebrauch, dass Leasingvereinbarungen für Vermögenswerte mit einem geringen Wert sowie mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr nicht in der Bilanz angegeben werden. Derartige Leasingverhältnisse liegen insbesondere für die Büroräumlichkeiten in Hamburg sowie die Büro- und Geschäftsausstattung vor.

Darüber hinaus hat die Naga Markets einen Leasingvertrag für die Büroräumlichkeiten mit einer Laufzeit von einem Jahr abgeschlossen. IFRS 16 folgend wird hierfür ein Nutzungsrecht aktiviert und linear abgeschrieben.

4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 24. Oktober 2023 wurde eine Anpassung der Bedingungen der am 28. April 2023 begebenen Wandelschuldverschreibung mit dem Inhaber vereinbart. Die angepassten Anleihebedingungen sehen die Teilrückzahlung von TUSD 5.543 zzgl. aufgelaufener Zinsen von TUSD 457 bei Fälligkeit am 30. Oktober 2023, sowie die Rückzahlung des Restbetrages von ca. USD 2,7 Millionen zuzüglich aufgelaufener Zinsen zum 30. Januar 2024 vor. Der Inhaber der Wandelschuldverschreibung wird von seinem Wandlungsrecht keinen Gebrauch machen, sodass insoweit keine Verwässerung für die Aktionäre eintritt.

Für die Teilrückzahlung hat die Gesellschaft ein Darlehen ohne Wandlungsrechte von einem institutionellen Investor mit einer Laufzeit von 12 Monaten aufgenommen.

Weitere wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind nicht eingetreten.

5. Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2023

Grundlagen der Darstellung

Der vorliegende Halbjahres-Konzernlagebericht der The Naga Group AG (im Folgenden entweder „NAGA“ oder „Konzern“) wurde nach dem Deutschen Rechnungslegungsstandard („DRS“) 16 aufgestellt. Alle Berichtsinhalte und Angaben beziehen sich auf den Stichtag 30. Juni 2023.

Vorausschauende Aussagen

Der vorliegende Halbjahres-Konzernlagebericht kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf den zum Zeitpunkt der Aufstellung herrschenden Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der NAGA tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. NAGA übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

NAGA hat im ersten Halbjahr 2023 ein positives EBITDA in Höhe von TEUR 3.134 (Vj. TEUR -2.742) erzielt. Trotz der erheblichen Reduzierung der Marketing- und Werbeaufwendungen ist das Periodenergebnis im ersten Halbjahr 2023 aufgrund des Umsatzrückgangs mit TEUR -1.698 (Vj. TEUR -19.055) negativ. Das erste Halbjahr 2022 war wesentlich durch die Abwertung der Krypto-Vermögenswerte in Höhe von insgesamt TEUR 13.947 negativ beeinflusst.

Während im ersten Halbjahr 2023 die Anzahl der Transaktionen auf 4,9 Mio. stieg, blieb das Handelsvolumen mit rund EUR 69 Mrd. gegenüber der Vorjahresperiode unverändert (Vj. 4,2 Mio. Echtgeld-Trades mit einem Handelsvolumen von EUR 69 Mrd.).

NAGA verwaltet zum 30. Juni 2023 ein Kundenvermögen von EUR 36 Mio. (Vj. EUR 34 Mio.).

Die Anzahl der aktiven Kunden ist von 19.233 zum 31. Dezember 2022 auf 21.035 zum 30. Juni 2023 gestiegen. Dies entspricht einem Anstieg von 1.802 aktiven Kunden bzw. um 9,4% im Berichtszeitraum.

a) Ertragslage des Konzerns

Der Bruttoertrag ist infolge der geringeren Handelserlösen und gestiegenen direkten Aufwendungen der Handelserlöse deutlich gefallen. Die direkten Aufwendungen der Handelserlöse sind aufgrund des höheren Handelsvolumens mit Krypto-Vermögenswerten im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 gestiegen. Da im ersten Halbjahr 2023 die Marketing- und Werbeaufwendungen stark reduziert werden konnten und keine weiteren Abwertungen auf Krypto-Vermögenswerte mehr vorgenommen werden mussten, hat sich das Periodenergebnis wesentlich verbessert, ist aber weiterhin, vor allem bedingt durch planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte (s. u.), negativ.

Handelserlöse

Die Umsatzerlöse betragen TEUR 25.260 (Vj. TEUR 35.018). Davon entfallen TEUR 19.083 auf das Brokerage- Geschäft, die sich zu 74% (Vj. 55%) auf Naga Markets und zu 26% (Vj. 45%) auf Naga Global verteilen. Umsatzerlöse von TEUR 5.501 (Vj. TEUR 1.253) entfallen auf den Handel mit Krypto-Vermögenswerten. Der starke Rückgang der Handelserlöse beruhte vor allem auf der gegenüber dem Vorjahreszeitraum veränderten Marketingstrategie, die nicht länger auf Steigerung der Umsatzerlöse, sondern auf Profitabilität ausgerichtet ist.

Aktiviert Programmierleistungen

Die aktivierten Programmierleistungen betragen TEUR 1.313 (Vj. TEUR 3.913) und entfallen im Wesentlichen auf die Applikation Naga Trader.

Personalaufwand

Infolge der Verkleinerung der Arbeitnehmerzahl ist der Personalaufwand von TEUR 5.536 auf TEUR 3.518 gefallen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 4.940 (Vj. TEUR 5.303) setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	01.01.-30.06.2023	01.01.-30.06.2022
Rechts- und Beratungskosten	962	2.577
Miet- und Lizenzaufwendungen	680	704
Webservices	705	843
Fremdleistungen	448	0
Reisekosten	364	181
Sonstiges	1.782	998
Summe	4.940	5.303

Bei den Mietaufwendungen handelt es sich um kurzfristig auslaufende Mietverhältnisse, die nach IFRS 16 nicht bilanziell erfasst werden müssen.

Abschreibung

Die Abschreibungen in Höhe von TEUR 4.346 (Vj. TEUR 3.897) betreffen hauptsächlich aktivierte Kundengewinnungskosten mit TEUR 1.621, die Swipy Technologie mit TEUR 635, mit TEUR 1.711 den Naga Trader und mit TEUR 44 den erworbenen Kundenstamm der HBS. Des Weiteren sind Abschreibungen auf die Nutzungsrechte nach IFRS 16 in Höhe von TEUR 77 (Vj. TEUR 38) angefallen.

EBITDA-Entwicklung

Das EBITDA ist trotz des Umsatzrückgangs gegenüber der Vorjahresperiode gestiegen. Grund dafür sind die gesunkenen Marketing- und Werbeaufwendungen. Im Gegensatz zur Vorjahresperiode wurden keine zu Handelszwecken gehaltenen Krypto-Vermögenswerten abgewertet (Vj. TEUR 1.951). Darüber hinaus sind die Personalaufwendungen infolge der Reduzierung der Mitarbeiterzahl niedriger ausgefallen.

Periodenergebnis

Das Periodenergebnis beträgt TEUR -1.698 (Vj. TEUR -19.055). Das Periodenergebnis der Vergleichsperiode war maßgeblich durch Abwertungen von zu Investitionszwecken gehaltenen Krypto-Vermögenswerten in Höhe von TEUR 11.995 negativ beeinflusst.

b) Finanzlage des Konzerns

Im ersten Halbjahr 2023 hat sich das gezeichnete Kapital nicht verändert. Die Kapitalrücklage ist durch die Ausgabe der Wandelschuldverschreibung um TEUR 46 gestiegen.

Die Kapitalstruktur des Konzerns gestaltet sich wie folgt:

	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Eigenkapitalquote	82,3%	85,8%	-3,5%
Fremdkapitalquote	17,7%	14,2%	3,5%
Verschuldungsgrad	21,5%	16,5%	5,0%

Die Cashflows des Konzerns haben sich im ersten Halbjahr 2023 wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2023	30.06.2022
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-4.597	-15.031
Cashflow aus laufender Investitionstätigkeit	-2.018	11.816
Cashflow aus laufender Finanzierungstätigkeit	7.134	-26
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.087	8.583
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	3.604	5.342

Die Zahlungsmittel stiegen im ersten Halbjahr 2023 um TEUR 517 auf TEUR 3.604.

Die Stichtagsliquidität aus dem Finanzmittelfonds hat sich wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Zahlungsmittel	3.604	3.087	517
abzüglich kurzfristig fälliger Schulden	26.759	20.825	5.934
Zwischensumme	-23.155	-17.738	-5.417
zuzüglich kurzfristig gebundenes Vermögen	34.575	28.819	5.756
Überdeckung / Unterdeckung	11.420	11.081	339

Zum Stichtag sind die kurzfristig fälligen Schulden mit TEUR 11.420 (Vj. TEUR 11.081) durch kurzfristiges Vermögen und Zahlungsmittel überdeckt.

Das Deckungsverhältnis von mittel- und langfristig gebundenen Vermögenswerten und mittel- und langfristigen Kapital zeigt nachstehende Übersicht:

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Eigenkapital	124.400	126.063	-1.663
zuzüglich mittel und langfristige Schulden	0	14	-14
abzüglich mittel und langfristig gebundenes Vermögen	112.980	114.997	2.017
Überdeckung / Unterdeckung	11.420	11.080	340

Das mittel- und langfristig gebundene Vermögen ist zu 110% durch das Eigenkapital gedeckt.

c) Vermögenslage des Konzerns

Die Vermögenslage der NAGA hat sich im ersten Halbjahr 2023 wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Aktiva	151.159	146.903	4.256
Langfristige Vermögenswerte	112.980	114.997	-2.017
Kurzfristige Vermögenswerte	38.179	31.906	6.273
Passiva	151.159	146.903	4.256
Eigenkapital	124.400	126.063	-1.663
Langfristige Schulden	0	14	-14
Kurzfristige Schulden	26.759	20.825	5.934

Der leichte Rückgang der langfristigen Vermögenswerte trotz weiter hoher, aktivierbarer Investitionen in immaterielle Vermögenswerte ist auf die planmäßigen Abschreibungen zurückzuführen.

Der Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte ist im Wesentlichen auf die Derivate zurückzuführen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 38.179 (Vj. TEUR 31.906) enthalten Forderungen gegen Kunden von TEUR 11.804 (Vj. 8.045), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von TEUR 427 (Vj. TEUR 184), Zahlungsmittel von TEUR 3.604 (Vj. TEUR 3.087) sowie Forderungen aus Derivaten von TEUR 18.421 (Vj. TEUR 14.057).

Zum 30. Juni 2023 beinhalten die kurzfristigen Schulden im Wesentlichen Kundengelder von TEUR 11.340 (Vj. 10.361), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 2.044 (Vj. TEUR 3.241) und Rückstellungen in Höhe von TEUR 979 (Vj. TEUR 2.076). Darüber hinaus wurde am 28. April 2023 eine Wandelschuldverschreibung ausgegeben, die innerhalb der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten mit einem Buchwert inkl. aufgelaufener Zinsen von TEUR 7.667 erfasst ist.

6. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

a) Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2023 hält NAGA an der im Lagebericht des Geschäftsjahres 2022 abgegebenen Prognose fest, nach welcher der Vorstand gegenüber dem Vorjahr mit deutlich geringeren Umsatzerlösen sowie einem stark steigenden und positivem EBITDA rechnet.

b) Chancen- und Risikobericht

Hinsichtlich der Chancen und Risiken haben sich keine Veränderungen gegenüber der Darstellung im vorangegangenen Geschäftsbericht 2022 ergeben.

7. Organe der Gesellschaft

Vorstände

Dem Vorstand gehörten bzw. gehören an:

- Herr Andreas Luecke, Hamburg, Rechtsanwalt/Steuerberater
- Michalis Mylonas, Zypern, Geschäftsführer

Aufsichtsräte

Als Mitglieder des Aufsichtsrats waren bzw. sind berufen:

- Harald Patt, Friedrichsdorf, Geschäftsführer, (Vorsitzender)
- Herr Qiang Liu, Shanghai (China), Geschäftsführer (stellvertretender Vorsitzender)
- Herr Richard Byworth, Zug (Schweiz), Geschäftsführender Gesellschafter

Hamburg, 10. Dezember 2023

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Luecke".

Andreas Luecke

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Mylonas".

Michalis Mylonas

The Naga Group AG

- Vorstand –

Impressum

The NAGA Group AG
Hohe Bleichen 12
20354 Hamburg
Telefon: [+49 40 5247 791 53](tel:+4940524779153)
E-Mail: ir@naga.com

Finanzkalender

29. Dezember 2023: Jahreshauptversammlung

NAGA im Web

NAGA Startseite: <https://group.naga.com/de/>
Investor Relations: <https://group.naga.com/de/investor-relations/investment-thesis>

Social Media

NAGA Facebook: <https://www.facebook.com/nagagroup/>
NAGA Twitter: <https://twitter.com/thenagagroup?lang=de>
NAGA YouTube: https://www.youtube.com/channel/UCRa1cmTcH_BliXn5ShLDJew
NAGA Instagram: <https://www.instagram.com/thenagagroup/?hl=de>
NAGA LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/the-naga-group-ag/>